

470761-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Verschiedene Dienstleistungen für Unternehmen – Rahmenvertrag Dienstreisen sowie Honorar- & Auslagenabrechnung

OJ S 129/2026 08/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Helmholtz Zentrum München Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH)

E-Mail: bianca.lander@helmholtz-munich.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag Dienstreisen sowie Honorar- & Auslagenabrechnung

Beschreibung: Übernahme der Abrechnungen von Dienstreisen im In- und Ausland sowie Honorar- und Auslagenabrechnung.

Kennung des Verfahrens: 11e27f80-0162-4b20-b028-078ef783d64c

Interne Kennung: 2026-014

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79990000 Verschiedene Dienstleistungen für Unternehmen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ingolstädter Landstrasse 1

Stadt: 85764

Postleitzahl: Neuherberg

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Erklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Eigenerklärung

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Rahmenvertrag Dienstreisen sowie Honorar- & Auslagenabrechnung

Beschreibung: Laufzeit: 01.01.2027 bis 31.12.2027 optionale Verlängerung: 3 x 1 Jahr 1. Jahr:

01.01.2027 - 31.12.2027 - Reisekosten (Dienstreisen) Inland: 6.700 Stück - Reisekosten

(Dienstreisen) Ausland: 2.900 Stück - Honorar- und Auslagenabrechnung Inland: 300 Stück -

Honorar- und Auslagenabrechnung Ausland: 300 Stück - Trennungsgeld-, Umzugskosten

Familienheimfahrtenabrechnungen: 40 Stück 2. Jahr: 01.01.2028 - 31.12.2028 - OPTION -

Reisekosten (Dienstreisen) Inland: 7.500 Stück - Reisekosten (Dienstreisen) Ausland: 3.200

Stück - Honorar- und Auslagenabrechnung Inland: 350 Stück - Honorar- und

Auslagenabrechnung Ausland: 350 Stück - Trennungsgeld-, Umzugskosten

Familienheimfahrtenabrechnungen: 45 Stück 3. Jahr: 01.01.2029 - 31.12.2029 - OPTION -

Reisekosten (Dienstreisen) Inland: 8.100 Stück - Reisekosten (Dienstreisen) Ausland: 3.500

Stück - Honorar- und Auslagenabrechnung Inland: 375 Stück - Honorar- und

Auslagenabrechnung Ausland: 375 Stück - Trennungsgeld-, Umzugskosten

Familienheimfahrtenabrechnungen: 50 Stück 4. Jahr: 01.01.2030 - 31.12.2030 - OPTION -

Reisekosten (Dienstreisen) Inland: 9.000 Stück - Reisekosten (Dienstreisen) Ausland: 3.900

Stück - Honorar- und Auslagenabrechnung Inland: 400 Stück - Honorar- und

Auslagenabrechnung Ausland: 400 Stück - Trennungsgeld-, Umzugskosten

Familienheimfahrtenabrechnungen: 55 Stück Die geschätzte Abnahmemenge wurde unter

Beachtung der Bedarfsmengen der letzten Jahre sowie den voraussichtlichen Bedarfsmengen

festgelegt. Wir weisen darauf hin, dass die Reisetätigkeiten und somit auch das Volumen der

Abrechnungen etc. insbesondere durch höhere Gewalt, Streiks, Kriege, Pandemien (Katalog

nicht abschließend), deutlich eingeschränkt sein kann. Eine Abnahmeverpflichtung über die

Gesamtmenge besteht nicht.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79990000 Verschiedene Dienstleistungen für Unternehmen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ingolstädter Landstrasse 1

Stadt: 85764

Postleitzahl: Neuherberg

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Auftraggeber hat das einseitige Optionsrecht, den Vertrag bis zu 3-mal um je ein Jahr zu verlängern. Der Vertrag endet somit spätestens zum 31.12.2030. Die Ausübung des Optionsrechts ist spätestens drei Monate vor dem jeweiligen Laufzeitende in Textform gegenüber dem Auftragnehmer zu erklären.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen: Es müssen mindestens drei (3)

Referenzen über vergleichbare Leistungen bezogen auf den Leistungsgegenstand

(Anforderungen im Leistungsverzeichnis unbedingt beachten!) in den letzten drei (3) Jahren

(Ende der Angebotsfrist minus 3 Jahre) abgegeben werden. Weniger als drei (3) Referenzen

führen zum Ausschluss. In jeder Referenz muss auf ALLE nachfolgenden Punkte

eingegangen werden: (1) Auftraggeber (öffentlich oder privatrechtlich) / (2) Ansprechpartner

der Referenz (Telefon, E-Mail, Funktion) / (3) Art der Leistung / (4) Volumen (PT oder Euro) /

(5) Zeitraum. Die Referenzen sind in einem separaten Dokument hochzuladen und dienen der

Prüfung der geforderten Eignung bezogen auf den Leistungsgegenstand.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mitarbeiterprofil für die Bearbeitung der

Themenbereiche "Dienstreiseabrechnungen nach BRKG und Honorar- und

Auslagenabrechnungen (jeweils In- und Ausland)" sowie Trennungsgeld, Umzugskosten und

Familienheimfahrten: Die Angaben zum Personenprofil müssen bezogen auf den

Leistungsgegenstand (Anforderungen im Leistungsverzeichnis unbedingt beachten!) jeweils

auf ALLE nachfolgenden Punkte eingehen: (1) Name / (2) Mindestens 3 Jahre

Berufserfahrung im Bereich "Dienstreiseabrechnungen nach BRKG und Honorar- und

Auslagenabrechnungen In- und Ausland" (Nachweis im Mitarbeiterprofil durch Projektname

/Tätigkeit, Kunde, Zeitraum, Inhalt, Umfang). / (3) Mindestens 3 erfolgreiche Projekte

/Kundenaufträge in den Themenbereichen "" (Nachweis im Mitarbeiterprofil durch Projektname

/Tätigkeit, Kunde, Zeitraum, Inhalt, Umfang). Hiervon müssen mindestens zwei Referenzen

aus dem Themenbereich der Dienstreisen nach BRKG stammen. / (4) Mindestens 3 Jahre

Tätigkeit/Kundenerfahrung im öffentlich-rechtlichen Sektor / BRKG (Nachweis durch

entsprechend benannte Zeiträume im Lebenslauf). / (5) Kenntnisse im Bereich des

Datenschutzes nach DSGVO / (6) sehr gute Deutsch- und Englisch-Kenntnisse (für Beratung)

in Wort und Schrift; Kommunikation in den beiden Sprachen ist durch den Bieter zu

gewährleisten / (7) Kunden- und serviceorientiertes Denken und Handeln / (8) sehr gute

analytische Fähigkeiten, Abstraktionsvermögen / (9) Fähigkeit zum Herbeiführen sehr

komplexer Problemlösungen / (10) Innovations- und Organisationsfähigkeit,

Entscheidungskompetenz / (11) sehr gute Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit / (12)

sehr hohes Maß an Konfliktfähigkeit. Das Mitarbeiterprofil ist in einem separaten Dokument hochzuladen und dient der Prüfung der geforderten Eignung bezogen auf den Leistungsgegenstand.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Unternehmensdarstellung/Firmenprofil: Die Darstellung muss das Leistungsspektrum des Bieters bezogen auf die beschriebene Leistung darstellen und muss auf alle nachfolgenden Punkte eingehen: (1) Name des Unternehmens / (2) Geschäftsführer / (3) Geschäftssitz / (4) alle Niederlassungen / (5) Gesellschaftsform / (6) Gründungsdatum (Firmenhistorie). Die Unternehmensdarstellung ist in einem separaten Dokument hochzuladen und dient der Prüfung der geforderten Eignung bezogen auf den Leistungsgegenstand.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistung

Beschreibung: Leistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19e20f1f4ac-714552ba27d7508e>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 55 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: gem. Angebots- und Bewerbungsbedingungen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 III Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 II GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 I Nr. 2 GWB. § 134 I Satz 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 134 I GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 II GWB darf ein Vertrag erst zehn (10) Kalendertage nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder elektronisch über die Vergabeplattform) der Information nach § 134 I GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Helmholtz Zentrum München Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Helmholtz Zentrum München Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Helmholtz Zentrum München Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Helmholtz Zentrum München Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH)

Registrierungsnummer: keine Angabe

Postanschrift: Ingolstädter Landstrasse 1

Stadt: Neuherberg
Postleitzahl: 85764
Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle - Einkauf und Materialwirtschaft
E-Mail: bianca.lander@helmholtz-munich.de
Telefon: +49 8931872727
Fax: +49 8931873327

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: k. A.
Postanschrift: Villemombler Straße 76
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53123
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Fax: +49 2289499163
Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Helmholtz Zentrum München Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH)
Registrierungsnummer: k.A.
Postanschrift: Ingolstädter Landstrasse 1
Stadt: Neuherberg
Postleitzahl: 85764
Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Land: Deutschland
Telefon: +49 8931872727
Fax: +49 8931873327

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b12f2086-0e53-48b1-b023-eb35d3b0f6bc - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/07/2026 07:31:01 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 470761-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 129/2026

Datum der Veröffentlichung: 08/07/2026